

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Christ-Fürstliches Davids-Harphen-Spiel zum Spiegel und Fürbild Himmel-flam[m]ender Andacht**

**Anton Ulrich <Braunschweig-Lüneburg, Herzog>**

**Wolffenbüttel, 1670**

**VD17 VD17 23:281849E**

H. Abendmal-Verlangen

[urn:nbn:de:bsz:31-140857](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-140857)

62 5. Abendmal: Verlangen.

Ach Jesu meiner Seele Wonne! kom/

mein Weisheit sedech/ zu mir/ und bring mir

Brod und Wein her für. Laß scheinen deiner

Ena

5. Abendmal Verlangen. 63



Snaden Son, ne/in meiner, kal-tes Herz hin.



ein/ das mir dein Ruhe-bett soll seyn.



Ach speise mich/ weil ich bin mats/ ach!



Gna... mache

64 5. Abendmal Verlangen.



mache meine Seele satt.



♩)\*\*\*\*\*♩(So

✿(XIII.)✿

**M**ich Jesu/meiner Seele Wonne!  
 kom/mein Melchisedech/zu mir/  
 und bring mir Brod und Wein her für.  
 Laß scheinen/deiner Gnaden Sonne/  
 in mein erkaltetes Herz hinein/  
 das mir dein Ruhebett soll seyn;  
 und speise mich/weil ich bin matt/  
 ach! mache meine Seele satt.

2. Bereite/ Jesu/ mein Gemüte:  
 daß ich sey gänzlich aufer mir/  
 und spreche nur allein mit dir/  
 betrachtend deine große Güte.  
 laß diesen Tag für andern seyn  
 der Seele Ruhetämmerlein:

daß

5. Abendmal Verlangt. 65

daß meine Sinne nur empor  
zu heisser Andacht gehn hervor.

3. Mein Herz soll Dir / in vollen Freuden/  
eröffnen seine Glaubens thür:  
weil Du / Herr Jesu! komst zu mir /  
und tröstest mich nach vielen Leiden.

Daß meinen Glauben wanken nicht/  
und gläuben was mit Gott verspricht.  
Ach stille meinen Hunger bald /  
meins Lebeyß liebster Aufenthalt!

4. Herr Jesu! zieh mir von der Erden  
die Augen/ daß sie nichtes sehn/  
als auf den Weg zu Dir zu gehn.

Kein anders Hören lasse werden  
den Ohren / als nur diese Stimm:  
Empfah und is / den Leib hinnim/  
und dessen Blut / das hier für dich  
vergossen worden brünstiglich.

5. Daß meine Augen offen stehen /  
daß ich dich / Jesu / schauen könn.

Ach! diese Freude mir vergönn/  
daß ich im Glauben möge sehen  
dich Jesum / meinen liebsten Freund /  
mit dem ich werde hier vereint.

E

Die

66 5. Abendmal-Gedanken.

Die Glaubens-arme halten schon /  
Dich eingebornen Gottes Sohn.

6. Vertilge alle meine Sünden /  
und liebe nunmehr deinen Gast:  
der dich im Glauben hält umfaßt /  
und seinen Trost an dir wil finden.

Herz Jesu! kom/kom bald zu mir /  
die Seele dürstet sehr nach dir:  
Ach! kehre in meinem Herzen ein /  
und laß mich Dir verbunden seyn.



Lie - be See - le! nun dich schwin - ge /  
Du mußt ü - ber al - le Dinge



von dem Ort der Ei - tel - keit. )  
die Ge - dan - ken heben heut: ) an - zu -



schaun